



Ausschreibung: Female Clinician Scientist Fellowships – Bewerbungsfrist: 11.10.2024

An der Medizinischen Fakultät OWL wird die Förderung von „**Female Clinician Scientists**“ zum vierten Mal ausgeschrieben und durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt.

Mit dem Programm „Chancen ergreifen, Forschung und Familie fördern – Programm für chancengerechte Hochschulmedizin in Nordrhein- Westfalen (FF-Med)“ unterstützt das MKW Maßnahmen zur Verbesserung der Chancengerechtigkeit und der Vereinbarkeit von Wissenschaftskarriere und Familie in der Medizin.

Mit der Ausschreibung der Female Clinician Scientist Fellowships nimmt die Medizinische Fakultät OWL damit die Verbesserung der Geschlechtergerechtigkeit in den Blick, sowie die bessere Vereinbarkeit von Wissenschaftskarriere, klinischer Tätigkeit und Care-Aufgaben.

Wir bieten mit dem Female Clinician Scientist Fellowships wissenschaftlich-tätigen Ärztinnen des Universitätsklinikums OWL und Ärztinnen aus kooperierenden Fachkliniken des HDZ:

- Finanzierung geschützter Forschungszeiten zur Durchführung eigener Forschungsprojekte
- Unterstützung auf dem klinisch-wissenschaftlichen Karriereweg sowie der akademischen Weiterqualifizierung
- Passgenaue Förderbausteine für die verschiedenen Karrierestufen
- Ein attraktives Qualifizierungs- sowie Mentoring-Programm

Förderung

Die Female Clinician Scientist Fellowships bestehen aus drei Förderbausteinen, die unterschiedliche Karrierestufen adressieren (detaillierte Darstellung sind den [Richtlinien](#) zu entnehmen).

FEMALE CLINICIAN SCIENTIST ENTRY FELLOWSHIP

- Durch das Female Clinician Scientist Entry Fellowship sollen forschungsinteressierte Frauen für die Wissenschaft gewonnen und ein (Wieder-)Einstieg in einen wissenschaftlich-ärztlichen Karriereweg als Female Clinician Scientist nach der Promotion eröffnet werden. Ziel ist es, eine kontinuierliche Forschungstätigkeit sowie Mobilität und Forschungsvernetzung zu unterstützen. Durch die Förderung sollen die Möglichkeiten zur Mitarbeit in Forschungsprojekten, die Vorbereitung von Drittmittelanträgen, erste eigene wissenschaftliche (Pilot-) Projekte, wissenschaftliche Publikationen sowie die Weiterqualifizierung in Forschung und Lehre für eine akademische Karriere ermöglicht werden.
- Dieser Förderbaustein richtet sich an promovierte klinisch-tätige forschende Ärztinnen im 1.-4. Jahr der fachärztlichen Weiterbildung. Es kann eine geschützte Forschungszeit für ein bzw. die Mitarbeit in einem Forschungsvorhaben sowie für die Möglichkeit der akademischen Weiterqualifizierung im Umfang von 50% (mind. 30%) über max. 24 Monate beantragt werden. Die maximale Fördersumme beträgt 50.000 € pro Person inklusive eines Sachmittelbudgets von max. 2.500 €.



FEMALE CLINICIAN SCIENTIST FÖRDERUNG

- Durch den Förderbaustein Female Clinician Scientist soll eine kontinuierliche Forschungstätigkeit und insbesondere die wissenschaftliche Profilbildung, z. B. durch die Vorbereitung und Durchführung eines eigenen wissenschaftlichen Projekts, Durchführung von Pilotstudien und Vorbereitung einer Drittmittelwerbung, die Vorbereitung einer Habilitation und die Weiterqualifizierung in Forschung und Lehre für eine akademische Karriere unterstützt werden.
- Dieser Förderbaustein adressiert promovierte Ärztinnen ab dem 4. Jahr der fachärztlichen Weiterbildung. Es kann geschützte Forschungszeit für die selbständige Durchführung eines Forschungsvorhabens und der akademischen Weiterqualifizierung in Forschung und Lehre im Umfang von 50% (mind. 30%) über max. 36 Monate (mind. 12 Monate) beantragt werden. Die maximale Fördersumme beträgt 50.000 € jährlich pro Person. Es können insgesamt max. 150.000 € pro Person inklusive eines Sachmittelbudgets von max. 5.000 € beantragt werden.

FEMALE CLINICIAN SCIENTIST ADVANCED FELLOWSHIP

- Der Förderbaustein Female Clinician Scientist Advanced Fellowship soll Fachärztinnen die Möglichkeit geben, sich wissenschaftlich zu profilieren und für die Übernahme einer Professur oder einer gleichwertigen leitenden Tätigkeit in Forschung und Versorgung zu qualifizieren.
- Das Fellowship richtet sich an promovierte klinisch-tätige Fachärztinnen. Es kann eine geschützte Forschungszeit für die Koordination und Durchführung eines geplanten Forschungsvorhabens und für die akademische Weiterqualifizierung für eine leitende Position/Professur im Umfang von 50% (mind. 30%) über max. 24 Monate beantragt werden. Die Gesamtfördersumme beträgt max. 100.000 € pro Person inklusive eines Sachmittelbudgets von max. 5.000 €.

Als weiterer Bestandteil des Clinician Scientist Programms ist eine individuelle Gestaltung des begleitenden Qualifizierungsprogramms in einem definierten Mindestumfang vorgesehen (konkrete Angaben je Förderbaustein siehe [Richtlinien](#))

Begleitungen

Eine Begleitung des Forschungsvorhabens sowie der Weiterqualifizierung ist durch ein interdisziplinäres Team aus einer klinisch-wissenschaftlichen (Leitung der universitären Fachklinik des UK OWL oder kooperierenden Fachklinik des HDZ an der die Bewerberin beschäftigt ist) und einer wissenschaftlichen Begleitung (Arbeitsgruppenleitung der Universität Bielefeld) sichergestellt. Die Begleitungen stellen die Durchführbarkeit des Forschungsvorhabens sicher, geben kontinuierlich Feedback und unterstützen eine Vernetzung zwischen der universitären Fachklinik oder kooperierende Fachklinik des HDZ und der Arbeitsgruppe der Universität.



Forschungszeiten

Die Aufteilung der geschützten Forschungszeit über den Förderzeitraum ist in Abstimmung mit der klinisch-wissenschaftlichen und der wissenschaftlichen Begleitung entsprechend der Anforderungen des geplanten Forschungsvorhabens sowie den individuellen Bedürfnissen der Female Clinician Scientist individuell gestaltbar.

Antragsberechtigung

Bewerben können sich alle promovierten klinisch-tätigen Ärztinnen, die zum geplanten Start der Förderung an einer universitären Fachklinik des UK OWL oder kooperierenden Fachklinik des HDZ beschäftigt sind.

Antragseinreichung

Anträge können bis zum **11.10.2024** eingereicht werden.

Für die Beantragung muss das entsprechende Antragsformular genutzt werden. Beachten Sie die Vorgaben im Formular und die zugehörigen [Richtlinien](#). Bitte achten Sie darauf, dass Sie sich bereits frühzeitig um eine wissenschaftliche Begleitung (Arbeitsgruppe der Universität Bielefeld) kümmern. Bei Fragen und Beratungsbedarf steht Ihnen das Referat Forschung & Karriereentwicklung zur Verfügung.

Reichen Sie das **ausgefüllte und unterzeichnete Formular** mit allen erforderlichen Anlagen in einem **einzigem PDF-Dokument** über csp.medizin@uni-bielefeld.de ein und setzen Sie die Forschungskordinator*innen Ihrer Klinik in Cc.

Auswahl

Die Auswahl erfolgt gemäß der Zielsetzung der Förderung anhand eines kriteriengeleiteten Prozesses durch die Auswahlkommission anhand der eingereichten Unterlagen. Benachrichtigungen über die Förderentscheidung werden voraussichtlich im Dezember 2024 versandt. Eine bewilligte Maßnahme kann erst nach Abschluss einer Zielvereinbarung sowie einer Kooperationsvereinbarung aufgenommen werden.

Organisation & Kontakt

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antragsformular bestätigen Sie die Richtigkeit und Vollständigkeit Ihrer Angaben, erklären Ihre Zustimmung zu den [Richtlinien](#) und bestätigen die [Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten](#) zur Kenntnis genommen zu haben.

Die Angaben in diesem Dokument beschreiben die Vorgehensweise der Universität Bielefeld bei der Entscheidung über die Vergabe der Mittel. Die Universität beabsichtigt sich hieran zu



halten. Bitte beachten Sie aber auch, dass sich nach Veröffentlichung dieses Dokuments theoretisch noch Änderungen ergeben können – bis hin zur Einstellung des Förderinstruments.

Die Universität bittet daher um Verständnis dafür, dass dieses Dokument keinen Rechtsanspruch auf Erhalt von Mitteln erzeugt. Eine wechselseitige Verbindlichkeit tritt erst ein, wenn eine positive Entscheidung über die Förderung getroffen und für das konkrete Vorhaben eine Zielvereinbarung sowie eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen wurde.

Falls es zu Änderungen am Förderinstrument kommt, wird die Universität Bielefeld hierüber in transparenter Weise informieren.

Für Rückfragen steht Ihnen das Referat Forschung & Karriereentwicklung der Medizinischen Fakultät OWL zur Verfügung: csp.medizin@uni-bielefeld.de (Dr. Chantal Klemmt – Referentin für Forschung & Karriereentwicklung).